

	<p>Object: Bierhumpen</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Museum Schloss Neuenburg Schloss 1 06632 Freyburg (Unstrut) (03 44 64) 3 55 30 info@schloss-neuenburg.de</p> <p>Collection: Porzellan, Keramik &amp; Stein</p> <p>Inventory number: MSN-V 2986 A</p>
--	---

## Description

Der barocke Steinzeugkrug mit Ritz- und Pressdekor ist auf das Jahr 1736 datiert. Eingepresste Akanthusranken überziehen den Korpus und rahmen das rechteckige, aufgelegte Bild einer hockenden Frau mit freiem Oberkörper ein. Sie trägt ein Bündel Reisig oder Getreide unter dem Arm. Es kann sich demnach um eine Allegorie des Sommers handeln.

Der ursprünglich nicht zum Humpen gehörende Zinndeckel mit der Deckelinschrift "Schedel. 1820." wurde erst 1966 angebracht. Er wurde 1820 vom 1810 zum Meister ernannten Gottlob Friedrich Schwarz (1783-1849) in Glauchau gefertigt, wie die innen angebrachten Marken bezeugen.

## Basic data

Material/Technique:	Humpen: Steinzeug, gemodelt, gestempelt, geritzt, bemalt, glasiert; Zinndeckel: gegossen, graviert, montiert
Measurements:	Höhe 24 cm, Durchmesser: 11,6 cm

## Events

Created	When	1736
	Who	
	Where	Westerwald
Created	When	1820
	Who	Gottlob Friedrich Schwarz (1783-1849)
	Where	Glauchau

## Keywords

- Acanthus
- Akanthusranke
- Beer stein
- Bierhumpen
- Drinking
- Tischkultur
- Woman
- drinking vessel

## Literature

- Museum Schloss Neuenburg. Stiftung Dome und Schlösser in Sachsen-Anhalt (Hrsg.) (2015): Zünftig Trinken- Ständisch Saufen. Von Gefäßen und Ritualen.. Freyburg, Kat.Nr. 2.3